

MARKTKOMMENTAR

Ausgabe April 2021

**Liebe Mandantin und Mandant,
liebe Investorin und Investor!**

Wie gewohnt möchten wir Ihnen gerne auf diesem Wege unsere aktuelle Markteinschätzung zukommen lassen und Sie über die aktuellen Entwicklungen der jeweiligen nachhaltigen Vermögensverwaltungsstrategien informieren.

Ihr MehrWert Assetmanagement

MehrWert.
FINANZ.BEWUSST.SINN.

Makroökonomische Marktentwicklung

Das erste Quartal im neuen Jahr 2021 startete mit zunehmender Volatilität an den Börsen. Gerade in technologieelastigen Branchen führten zum Teil scharfe Korrekturen wieder zu marktgerechten Bewertungsniveaus. Das ist grundsätzlich zu begrüßen, waren die Anstiege im vergangenen Jahr doch in manchen Segmenten überzogen. Wir haben die sehr guten Entwicklungen in einzelnen Bereichen genutzt, um Gewinne zu realisieren.

Die US-Notenbank (Fed) entkräftete jüngst übertriebene Inflations- und Zinserwartungen der Finanzmarktteilnehmer. Fed-Chef Jerome Powell betonte, dass die Fed ihren lockeren geldpolitischen Kurs beibehält, auch wenn eine starke wirtschaftliche Erholung erwartet wird. Auch wird sie das Tempo ihrer monatlichen Wertpapierkäufe zur Unterstützung der US-Wirtschaft beibehalten. Die Details der veröffentlichten ökonomischen Prognosemodelle zeigten zudem, dass die politischen Entscheidungsträger in den kommenden Jahren ziemlich tolerant gegenüber einer über dem Ziel liegenden Inflation sein werden. Dies dürfte dazu beitragen, die kurzfristigen Zinsen relativ niedrig zu halten, selbst wenn sich das Wachstum in den USA und weltweit in den kommenden Monaten beschleunigt. In der Eurozone ist die Wirtschaft trotz der dritten Coronavirus-Welle wieder auf Wachstumskurs und der Industriesektor läuft sehr gut. Das geht aus den vorläufigen Einkaufsmanagerumfragen hervor. Das Barometer stieg stärker als erwartet, vor allem dank eines Rekordanstiegs bei der Industrieproduktion. Angeführt wurde der Aufschwung in der Industrie von einer Rekordausweitung der Produktion insbesondere in Deutschland und der höchsten Steigerungsrate in Frankreich seit Anfang 2018. Das größte Sorgenkind bleibt jedoch der Dienstleistungssektor. Aber auch hier verlangsamte sich im März die Talfahrt in der Eurozone und in Frankreich, während die Werte für Deutschland erstmals seit September wieder in den expansiven Bereich drehen konnten. Positive Signale kamen auch aus Großbritannien, wo die Erholung im Industriesektor trotz der jüngsten Probleme nach dem Brexit weiter an Stärke gewann und der Dienstleistungssektor einen kräftigen Aufschwung erlebt. Die erfolgreiche Impfkampagne auf der Insel wirkt sich hier besonders positiv aus. Insgesamt darf die gesamtwirtschaftliche Voraussicht für die kommenden Monate als durchaus optimistisch bewertet werden, sofern keine unerwarteten Rückschläge in der Pandemiebekämpfung Einzug halten.

MARKTKOMMENTAR

Ausgabe April 2021

Strategieentwicklung – Nachhaltigkeitsstrategie Offensiv:

Die Vermögensverwaltungsstrategie „MehrWert Nachhaltig Offensiv“ verzeichnete im ersten Quartal dieses Jahres einen Wertzuwachs (nach Kosten) von 3,82 %. Die maximale Aktienquote von 100 % wurde über das gesamte Quartal nicht vollständig ausgeschöpft. Aktuell beträgt der Aktienanteil im Portfolio 75 % und der Anteil liquider Mittel 25 %.

Wertentwicklung nach Kosten seit Auflage in %¹

MehrWert Nachhaltig Offensiv ● Referenzuniversum * ●



*Mischfonds EUR aggressiv - Global (Morningstar)

Stand: 14.04.2021

¹ Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich das Einstiegsentgelt; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da das Einstiegsentgelt nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft.

* Mischfonds EUR aggressiv - Global (Morningstar)

Hier gelangen Sie zum Factsheet der Strategie: <https://bfv-live.factsheetslive.com/product/ffbwlmwnaof0/factsheet>

MehrWert.
FINANZ.BEWUSST.SINN.

Ausgabe April 2021

Strategieentwicklung – Nachhaltigkeitsstrategie Ausgewogen:

Die Vermögensverwaltungsstrategie „MehrWert Nachhaltig Ausgewogen“ verzeichnete im ersten Quartal dieses Jahres einen Wertzuwachs (nach Kosten) von 0,98 %. Die maximale Aktienquote von 50 % wurde über das gesamte Quartal nur zeitweise vollständig ausgeschöpft. Aktuell beträgt der Aktienanteil im Portfolio 37 %, der Rentenanteil 51 % und der Anteil liquider Mittel 12 %.

Wertentwicklung nach Kosten seit Auflage in %¹

MehrWert Nachhaltig Ausgewogen ● Referenzuniversum * ●



*Morningstar-Peergroup Mischfonds EUR flexibel - Global

Stand: 14.04.2021

¹ Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich das Einstiegsentgelt; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da das Einstiegsentgelt nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft.

* Morningstar-Peergroup Mischfonds EUR flexibel - Global

Hier gelangen Sie zum Factsheet der Strategie: <https://bfv-live.factsheetslive.com/product/ffbwlmra000/factsheet>

Ausgabe April 2021

Strategieentwicklung – Nachhaltigkeitsstrategie Defensiv:

Die Vermögensverwaltungsstrategie „MehrWert Nachhaltig Defensiv“ verzeichnete im ersten Quartal dieses Jahres einen Wertzuwachs (nach Kosten) von -0,29 %. Die maximale Aktienquote von 25 % wurde über das gesamte Quartal annähernd vollständig ausgeschöpft. Aktuell beträgt der Aktienanteil im Portfolio 24 %, der Rentenanteil 69 % und der Anteil liquider Mittel 7 %.

Wertentwicklung nach Kosten seit Auflage in %¹

MehrWert Nachhaltig Defensiv ● Referenzuniversum * ●



*Mischfonds EUR defensiv - Global (Morningstar)

Stand: 14.04.2021

¹ Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich das Einstiegsentgelt; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da das Einstiegsentgelt nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft.

* Mischfonds EUR defensiv - Global (Morningstar)

Hier gelangen Sie zum Factsheet der Strategie: <https://bfv-live.factsheetslive.com/product/ffbwlmerd000/factsheet>

Ausgabe April 2021

Nachhaltigkeit

Wir haben im 1. Quartal 2021 unser Engagement im Zukunftsthema (grüner) Wasserstoff durch die Neuaufnahme entsprechender Fondspositionen in unseren offensiven und ausgewogenen Strategien weiter verstärkt. Passend dazu möchten wir gerne eine aktuelle Schlagzeile aus der Welt der Wasserstoffspeicherung mit Ihnen teilen:

Energiedienstleister EWE will im brandenburgischen Rüdersdorf testen, ob die sichere Speicherung von grünem Wasserstoff in unterirdischen Hohlräumen möglich ist.

Der erste Meilenstein beim Bau einer Wasserstoff-Testkaverne im brandenburgischen Rüdersdorf ist erreicht. Mit dem Einbau und der Zementierung von 160 Stahlrohren bis in 1.000 Meter Tiefe hat der Energiedienstleister EWE die Grundlage dafür gelegt, dass die geplante kleine Testkaverne im Salzstock hergestellt werden kann. In dem entstehenden unterirdischen Hohlraum will EWE die sichere Speicherung von 100 Prozent Wasserstoff testen. „Mit dem Forschungsvorhaben nehmen wir in Europa eine Vorreiterrolle ein“, sagt EWE-Wasserstoffbotschafter Paul Schneider. Erkenntnisse aus dem Projekt wären übertragbar auf große Kavernenspeicher. „Damit wäre grüner, aus erneuerbaren Energien erzeugter Wasserstoff in großen Mengen speicherfähig und bedarfsgerecht nutzbar und würde zur unverzichtbaren Komponente, um gesteckte Klimaziele zu erreichen“, so Schneider weiter.

Quelle: EWE 2021

Ihr MehrWert Assetmanagement